



Im Jahre 1955 wird auf der IAA zu Frankfurt am Main ein neuer Viereinhalbtonner vorgestellt. Die Fachwelt ist begeistert von diesem formschönen Automobil, welches schon im neuen Münchener Werk produziert wird. Er nennt sich 400L. Dieser wird 1955 bis 1958 produziert. Bereits im Jahre 1957 wird er von den beiden Typen 415 und 520 abgelöst. Diese beiden Fahrzeuge entpuppen sich als wahre Dauerbrenner im Programm der MAN. Gerade der 520, wie schon die Typenbezeichnung sagt ein Fünftonner mit 120 PS Leistung, ist das Auto für den mittelständischen Unternehmer.

Auch der von uns angebotene 520H, welcher im Mai 1962 zugelassen wurde, lief bei einem Kohlenhändler zuverlässig Tag für Tag bis ins Jahr 1995. Da der Wagen ausschließlich vom Inhaber selbst gefahren wurde, ist sein Zustand ausgesprochen gut und original erhalten. Der leistungsstarke Motor hängt sehr gut am Gas und bewegt den Wagen selbst bei starken Steigungen spielend einfach. Der Kippaufbau weist alle originalen Beschläge auf und als besonderes Merkmal den Hinweis, "die Bolzen nicht über Kreuz zu stecken".

Mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 10.200 kg besitzt der MAN eine Nutzlast von 5.650 kg. Er steht auf Reifen der Dimension 8.25-20 und erreicht eine Endgeschwindigkeit von 78,5 km/h. Selbstverständlich ist der originale Pappbrief erhalten.





Bitte klicken Sie auf ein Bild, um es zu vergrößern!